



Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien
des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Kultur- und Kreativwirtschaftliches Potenzial Frankfurts sondieren und weiterentwickeln

OTTO: Frankfurter Wirtschaftsdezernent Markus Frank muss jetzt Taten folgen lassen

Frankfurt am Main, 23. Mai 2009

Der Frankfurter FDP-Bundestagsabgeordnete **Hans-Joachim Otto** äußert sich zum kürzlich vorgestellten statistischen Bericht des Frankfurter Wirtschaftsdezernenten, Markus Frank, zum Wirtschaftsstandort Frankfurt: „Es ist sehr zu begrüßen, dass auch Herr Frank erkannt hat, dass die Kultur- und Kreativwirtschaft zu den wachstumsstärksten Branchen unserer Stadt gehört. Damit ist es aber nicht getan. In Frankfurt muss die Kulturwirtschaft als expandierenden Wirtschaftszweig stärker gefördert werden. Denn nicht nur in wirtschaftlicher, sondern auch in gesellschaftlicher Hinsicht spielt Kultur eine immer wichtigere Rolle für die Zukunft unserer Region. Damit Frankfurt jedoch seine Position im Wettbewerb zu nationalen und internationalen Kultur- und Kreativstädten behaupten und ausbauen kann, bedarf es in diesem Bereich dringend einer konsequenten Einbindung in die Stadt- und Regionalentwicklung.“

Daher fordert Otto schon lange - wie jetzt auch Markus Frank - die Einrichtung eines kulturwirtschaftlichen Gründerzentrums in Frankfurt, in dem zielgruppenorientierte Beratung, Fort- und Weiterbildung sowie Konferenz- und Tagungsmöglichkeiten angeboten werden. Hierdurch können Neugründungen und junge Unternehmen effizienter gefördert werden. „Es ist über alle Maße erfreulich, dass Herr Frank gleich zum Beginn seiner Amtszeit beabsichtigt, unsere liberale Forderung aufzugreifen. Es wäre wünschenswert, dass sich die Stadt hier engagiert, um diese Schlüsselbranche für unsere Region weiter auszubauen. Es bleibt zu hoffen, dass es zumindest in diesem Fall nicht bei einem Lippenbekenntnis bleibt“, so Otto, zugleich Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Tobias Fila, Tel: 069/ 975831-35, Fax: 069/ 975831-36, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06172/ 998452, Fax: 06172/ 998462, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de